

TECHNIK in GEO: Forellen am Himmel

Hamburg, 18. März 2007 - Die Luftschiffe der Zukunft sollen sich schlängelnd wie Forellen vorwärts bewegen. Mit dieser Antriebsform, so berichtet das Magazin GEO in seiner April-Ausgabe, hofft der Schweizer Ingenieur Silvain Michel, die Turbulenzen und Widerstände in der Luft zu minimieren, mit denen starre Zeppeline zu kämpfen haben. Sein Prototyp eines flexiblen Fluggeräts an der Eidgenössischen Materialprüfungs- und Forschungsanstalt Dübendorf ist bepackt mit künstlichen Muskeln, die Rumpf und „Flosse“ des Luftschiffs wie bei einer Forelle verbiegen und bewegen. Forellen können selbst gegen den Strom effizient und schnell vorankommen.

Das aktuelle GEO ist ab sofort im Zeitschriftenhandel erhältlich und kostet 6,- Euro.

Für Rückfragen:

Kurt Otto
Leiter GEO Marktkommunikation
20444 Hamburg
Tel.: 040/3703-3810, Fax: 040/3703-5617
E-Mail: otto.kurt@guj.de
GEO im Internet: www.GEO.de